

pli-Seminar

Der Stoff der Psychoanalyse # 6

24. Januar 2015 / 15.00 – 18.00 Uhr

Berlin / Psychoanalytische Praxis Marcus Coelen / Stephanstr. 1 (Moabit)

Unkostenbeitrag 10 € / Anmeldung: mc@pli-selon-pli.net

**Marcus Coelen, Britta Günther, Tobias Mulot
gemeinsam mit Ulrike Bondzio-Müller und Felix Ensslin**

Wie ist es Freud gelungen, in seiner Poesie, oder mit ihr / durch sie, eine *Kunst der Analyse* zu entwickeln?

Lacan wirft diese Frage in der dritten Sitzung von Seminar 25 *Die Zeit des Schließens* auf.

Freuds Lehre, so eine der Antworten Lacans, nimmt den *Stoff* der Metapher ernst: als *Stoff, der Denken* ausmacht.

Metapher, das ist das, was im Denken *Materialität* macht, also *Ausdehnung* und *Körper* – aber einen *phantasmatischen*. Und die phantasmatischen Körper, so Lacan, die können *rapport sexuel*.

Dazu möchten wir am 24. Januar 2015 arbeiten, die entsprechenden Textstellen aus Seminar 25 liegen dann in deutscher Übersetzung vor.

Wir freuen uns aufs gemeinsame Arbeiten in der ersten *Stoff-Sitzung* im neuen Jahr!

Stoff # 7 / 18. April 2015 / 15.00 – 18.00 Uhr / München

*Anmeldungen & weitere Informationen zu Ort & Stoff: Ulrike Bondzio-Müller,
ubm@pli-selon-pli.net*